

# Probandinnen und Probanden gesucht

## Normal Hörende und Schwerhörige

Menschen mit Schwerhörigkeit beklagen häufig eine Verschlechterung der eigenen Stimme, auch nach der Versorgung durch Hörgeräte. In unserem von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Projekt untersuchen wir diesen Zusammenhang mit Hilfe von Methoden der künstlichen Intelligenz (KI), um zukünftig neue Therapiemöglichkeiten zu entwickeln. Im vorliegenden Projekt vergleichen wir deshalb die Anpassung der Stimme von schwerhörigen und normal hörenden Probandinnen und Probanden auf gehörte akustische Reize.

### Sie erwartet

- eine endoskopische Untersuchung durch die Nase
- ein Zeitaufwand von maximal fünf Stunden

### Ihre Vorteile

- kostenlose Hör- und Stimmuntersuchung durch Expertinnen und Experten des Uniklinikums Erlangen
- bei Erfüllung der Teilnahmebedingungen eine Aufwandsentschädigung von ca. 50 Euro (10 Euro die Stunde)

### Teilnahmebedingungen

- über 18 Jahre alt
- schwer- oder normalhörig
- Deutsch als Muttersprache
- keine professionellen Sängerinnen und Sänger

## Wir freuen uns auf Sie!

### Informationen zur Teilnahme

Melden Sie sich bitte bei uns  
per E-Mail: [hno-probanden@uk-erlangen.de](mailto:hno-probanden@uk-erlangen.de)  
oder per Telefon: 09131 85-42930

### Ihr Forscherteam

Prof. Dr. Dr. Ulrich Hoppe, Prof. Dr. Michael Döllinger, Tony Schelhorn, Benjamin Peschel

Uniklinikum Erlangen, Hals-Nasen-Ohren-Klinik – Kopf- und Halschirurgie, Abteilung Audiologie und Abteilung für Phoniatrie und Pädaudiologie, Waldstraße 1, 91054 Erlangen



Friedrich-Alexander-Universität  
Medizinische Fakultät

**Uniklinikum  
Erlangen**

